

Gleichlautend an:

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Rathaus Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Norbert Fuchs
Bezirksrathaus Köln-Mülheim

**Fraktion in der
Bezirksvertretung 9
(Mülheim)**

Wiener Platz 2a, Zimmer 645
51065 Köln

Köln, den 20.03.2014

Betreff: Antrag zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung

hier: Änderungsantrag zu TOP 8.1.6. in der Sitzung der Bezirksvertretung vom 24.3.2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim zu setzen:

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung, auf der Dellbrücker Hauptstraße mit Einzelbeschilderung Tempo 30 anzuordnen, sofern hierfür eine rechtliche Grundlage besteht bzw. gefunden werden kann.

Gleichzeitig stellt die Bezirksvertretung fest, dass die Dellbrücker Hauptstraße eine historisch gewachsene „Hauptstraße“ und ein Stadtteilzentrum ist. Für Bus-, Zuliefer- und Individualverkehr muss die Straße ganztägig – auch zu den Hauptverkehrszeiten – ihre Leistungsfähigkeit behalten. Stau, Verkehrschaos und damit verbundene Lärm- und Feinstaubbelastung müssen soweit wie möglich begrenzt werden. Bauliche Maßnahmen, die diese Leistungsfähigkeit durch zusätzliche Verengungen einschränken, sollen unterbleiben.

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung, ein Jahr nach Einführung der Geschwindigkeitsbegrenzung mittels einer neuen Geschwindigkeitsmessung festzustellen, ob sich das Fahrverhalten geändert hat und die Ergebnisse der Bezirksvertretung mitzuteilen.

Begründung:

Die Integrierung der Dellbrücker Hauptstraße in eine Tempo-30-Zone mit rechts vor links Vorfahrtsregelung ist für Anwohner, Fußgänger und Verkehrsteilnehmer (PKW, genauso wie stehende Fahrgäste in Bussen) eine Zumutung. Zu befürchten sind höhere Lärm- und Feinstaubbelastungen durch permanentes Bremsen und Anfahren und höhere Unfallgefahr.

Da verschiedene Institutionen in Dellbrück Tempo 30 fordern, wird mit diesem Antrag dem Bürgerwillen Rechnung getragen, obwohl die jüngste Geschwindigkeitsmessung und die Unfallstatistik auf keinen unbedingten Handlungsbedarf hindeuten.

Die beantragte Geschwindigkeitsmessung wird zeigen, inwiefern sich das Fahrverhalten auf der Dellbrücker Hauptstraße ändert.

Dr. Thomas Portz
(Fraktionsvorsitzender)

Alexander Hübecker
(Bezirksvertreter)